



www.jugrurueti.ch

Wasserspitzmaus

Von Pro Natura wurde die Wasserspitzmaus zum Tier des Jahres gewählt.

Es ist eine Tierart die schwierig zum Beobachten ist. Unter den Spitzmäusen ist es ein „grosser Winzling“ mit 6-10 cm Länge ist es die grösste der 11 Spitzmausarten in der Schweiz.

Unersättlich sind sie, Wasserspitzmäuse fressen täglich etwa gleich viel, wie sie wiegen ca. 10-20 gr Sie sind rund 12 Std. im Tag mit der Futtersuche beschäftigt.

Bei der Geburt wiegt eine Wasserspitzmaus gerade mal 1 gr . Ihre Beute lähmt oder tötet sie mit ihren giftigen Speicheldrüsen in ihren Kiefern, für den Menschen ist sie völlig harmlos.

Sie Jagd ihre Beute vor allem unter Wasser, gegen Nässe und Kälte schützt sie sich wie mit einem Tauchzug, beim Tauchgang wird das Wasser von einem Luftfilm vom Körper ferngehalten.

Man nennt sie auch noch das lebende U-Boot und sie ist das kleinste „Raubtier“.

Ihr Lebensraum sind natürliche Bäche, Flüsse und Seen.

Ihre Oberseite ist meist schwarz und die Unterseite weiss, es gibt aber auch braune, oder gefleckte Exemplare, ihre Nahrung sind Insektenlarven, Kleinkrebse, Schnecken kleine Muscheln und gelegentlich kleine Fische.

Ihre natürlichen Feinde sind Eulen, Hermelin, Mauswiesel Reiher oder Fuchs. Der Mensch ist aber wiedereinmal der grösste Feind, Uferverbauungen, Pestizide und trockenlegen von Bächen sind hier die schwerwiegendsten Gründe.



Ab Ende Februar bis August bekommen die Weibchen in 2-3 Würfen pro Jahr 4-8 Junge. Ihre Jungen bringt sie in einem Moosnest in ihrem unterirdischen Bau zur Welt. Nach ca. 50 Tagen sind die Jungen selbständig.

Ein Tauchgang dauert ca. 5-20 Sek und sie kann über 50cm tief tauchen. Die Füße haben starre Härchen die so wie Flossen wirken.

Sie kommt in der ganzen Schweiz vor, lebt aber sehr heimlich.

Auf www.pronatura.ch findest Du auch einen Film über die Wasserspitzmaus



Bis bald
Gerald Kohlas